

J291 Auengley und Auengley-Brauner Auenboden aus Auenlehm
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	j-AG04	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	vorherrschend Grünland, selten Acker	
Relief	schmale Bachauen mit Einzugsgebiet in der Lettenkeuperlandschaft und z. T. im Gipskeuperhügelland	
Bodentyp	Auengley, Brauner Auenboden-Auengley und Auengley-Brauner Auenboden aus Auenlehm; Böden z. T. kalkhaltig	
Ausgangsmaterial	Auenlehm	
Bodenartenprofil	Lu–Tu3;Ut4–Tu4,Gr0–2	>10 dm
Karbonatführung	stellenweise karbonathaltig ab Oberboden	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos, stellenweise mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	Lla2, Llb2, Llla2, Llib2, Llla3, Llib3, Tlla2, Tlib2, Tlla3, Tlib3, L4V, LT5V	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund und Auengley; ebenfalls vereinzelt Auengley und Brauner Auenboden-Auengley aus tonreichem Auenlehm (j-AG03, Kartiereinheit J290); örtlich Gley-Kolluvium (j-K05, Kartiereinheit J34) und Kolluvium-Gley (j-G01, Kartiereinheit J38)

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (350–490 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (160–230 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, stellenweise gering
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (240–330 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	mittel bis hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere Vorkommen in Bachauen mit Einzugsgebiet in der Lettenkeuperlandschaft bei Crailsheim, Satteldorf und Wallhausen (Lkr. Schwäbisch Hall) sowie bei Hardthausen a. K. (Lkr. Heilbronn)